

Überfinanzpräsident Hamburg

05210 / 035 / St. I c.

Gerlach

Gerichtsvollzieher

Hamburg 35

Domitorwall 37-41, II. Stock

Zimmer.....

Telefonnummer 35 10 51

Postfachdienstkonto:

Hamburg

Erna Sara Oppenheimer

Rutsbahn 26

(ab Lager: Transport A.-G.)

57 D. R.

1947

182

1942

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
Vermögensverwertungsstelle
Aktenzeichen *05210/035/41c*

Hamburg, 13, *27. April 1943*
Lagdalenenstraße 64b
Fernsprecher 44 09 55
Zimmer *56*

An den Versteigerer Herrn *W. Hoffmann*

Hamburg

D.R. Nr. *152/43*
Eingegangen am
5. Mai 1943
Gerichtsvollzieher in
Hamburg

Betrifft:

2 Riffen Wohnungsgut

Versteigerungs-
auftrag

Ich beauftrage Sie hiermit, die zugunsten des Deutschen
Reiches eingezogene Wohnungseinrichtung usw. des

Herrn Herrn Oppenheimer
wohnhaft gewesen in Hamburg

Herrn Hoffmann Straße Nr. *26*
in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen.

Ich bitte, mir das Versteigerungsprotokoll und die Abrechnung
zu übersenden und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf
das Konto der Oberfinanzkasse Hamburg, Hamburg 11, Rödingsmarkt 83,
bei der Reichsbankhauptstelle Hamburg Konto Nr 2/111 oder auf das
Postscheckkonto Hamburg 11 656 zu dem Kassenzzeichen

05210/035/41c
zu überweisen.

Im Auftrag



W. Lager Kamp u. G. Kuch

eingeliefert am 12. Mai 1943
Kugelmann

7

(vormals J. HEVECKE) in Hamburg

Stammhaus gegr. 1827. A.-G. seit 1889

Postcheckkonto: Hamburg 4219 Anruf: 36 10 08 (Transporthaus) Drahtanschrift: Transpag
Bankkonten: Reichsbankhauptstelle Hamburg Konto 2/7791, Deutsche Bank, Filiale Hamburg

FRACHTBRIEF

Gerichtsvollzieherei

Hamburg
Drehlebin 30

Auf Grund der Verfrachtungsbedingungen der beteiligten Verkehrsanstalten oder Transportunternehmer sowie der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen (ADSp) – Fassung vom November 1939 –, die durch den Herrn Reichsverkehrsminister mit Anordnung vom 29. 12. 39 für rechtsverbindlich erklärt worden sind (vgl. Deutscher Reichsanzeiger und Preussischer Staatsanzeiger Nr. 4 vom 5. 1. 40 und Nr. 9 vom 11. 1. 40)

empfangen Sie von Sendung der Firma Oberfinanzpräsident Hamburg
in Vermögensverwertungsstelle gegen unten aufgeführte Kosten

Zeichen und Nummer	Anzahl	Art der Verpackung	Inhalt	Gewicht kg
Adresse Henry Oppenheim 4247	2	Kisten	Umzugsgut betr. Emma Oppenheim, Zürich	154
Bemerkungen		<p> Nachnahme RM Nachnahmegebühr " Fracht " Verlagsgebühr " Kaiumschlagsgebühr " Entlade- und Schuppengebühr " Überweisungsgebühr " Rollgeld " SVS - RVS " Speditionsgebühr " Zollabfertigungsspesen " Zoll RM Provision RM " Übernahme bis Ank.=Wagen kg " zu je 100 kg " Avis und Porto " </p>		
511 46 5 1336/20 Unser Kennzeichen Hamburg, d. 10. Mai 1943 Datum		RM		

Oberfinanzpräsident
Hamburg

V 5210 - 02 - V 13

eten, dieses Geschäftszeichen, den Tag und
dieses Schreibens in der Antwort anzugeben

② Hamburg 11, 17. März 1947
Rödingsmarkt 83 / Fernsprecher 35 15 21

An das
Gerichtsvollzieheramt
Hamburg, Drehbahn 30

Betr.: Wiedergutmachungssache
Henry Oppenheim, zurzeit Lyon, Frankreich
Ihr Schreiben vom 14.ds.Mts.

Ich bitte um Übersendung einer Abschrift in doppelter Aus-
fertigung des Versteigerungsprotokolls vom 1. und 2.10.1943
über zwei Kisten Umzugsgut der ausgewanderten Erna Oppenheim
(identisch mit Henry Oppenheim) früher hier wohnhaft Rutsch-
bahn 26 (Ihr Aktenzeichen: 56 DR 182/43).

Im Auftrag
gez. Dr. Brenning



Beglaubigt
[Signature]
Zollinspektor

Gerlach

Gerichtsvollzieher

Hamburg 36

Dammthorwall 37/41, II. Stock

Zimmer 37 Verst. Haus

Fernsprecher: 35 10 51

Postscheckdienstkonto: Hamburg

56

D. R. Nr.

152/43

5787 2/47

Versteigerungsprotokoll

Hamburg, den

1. 4. 1943

Auf Antrag des Herrn Oberfinanzpräsidenten Hamburg,
Vermögensverwertungsstelle Hamburg, betr. Versteigerung (Verkauf)
der ab Lager Transport A.G. eingelieferten 2 Kisten Umzugsut
der Erna Sara Oppenheim, wohnhaft gewesen, Hamburg Rutschbahn 26
Akt. Zeichen 05210/035/St 1 c

ist auf heute Termin zur öffentlichen freiwilligen Versteigerung der umstehend verzeichneten
Gegenstände im Versteigerungshaus der Gerichtsvollzieherei an der Drehbahn

anberaumt worden. Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu
versteigernden Sachen im „Hamburger Tageblatt“, „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger
Anzeiger“ bekannt gemacht.

Nachdem sich eine Anzahl kauflustiger Personen eingefunden hatte, wurde diesen
eröffnet:

1. Es handelt sich hier um eine freiwillige Versteigerung.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein
Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne
Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag geht ein dreimaliger
Aufruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort
nach erteiltem Zuschlage gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich gezahlt, so wird die betreffende Sache ander-
weitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zu-
gelassen; er haftet für etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kavelingsgeld in Höhe von 6% des Kaufpreises zu zahlen.
Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Bemerkungen
			Ab	2	
1	11 Teile Kaffeegeschirr	Brander, Kurgar	10	-	1.50 ✓
2	2 Mokkatassen	Müller	2	-	30
3	2 Kannen 1 Souciere	Thier	1.50	-	20
4	6 Teller	Sivich	3	-	45
5	6 Teller	Lidemann	5.50	-	80 Prüfung ✓
6	4 Teller	Bruch	2	-	30
7	5 Teller	Lidemann	-	-	- Prüfung ✓
8	5 kl. Schalen 1 Bonboniere	Müller	4.60	-	70
9	6 Teile Geschirr	Hecht	1	-	15
10	1 Nudelholz, 1 Teigrollen- spritze	Birch	1	-	15
11	1 Kaffeekanne, 1 Teekanne 1 Zuckertopf, (2 Deckel fehlen)	Lidemann	5	-	75 ✓
12	1 Suppenterrine, 1 Zitrone, 1 Zitrone, 1 Zitrone	Mayer	3.60	-	55 ✓
13	5v Teile Geschirr	David	3	-	45
14	1 kl. Kristallvase	Wiedemann	4	-	60 ✓
15	2 Bratentöpfe, 1 Apfelkuchen- pfanne	Wiedemann	4	-	60 ✓
16	1 Partie Küchengerät	Van Hout	1	-	15
17	1 Wärme flasche	Müller	2	-	30 ✓
18	1 gr. Kochtopf	Lidemann	3	-	45
		Wiedemann	52.20	-	750

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Bemerkungen
			M	2	
		Uebertrag	52.20	7.80	
19	5 Bilder	Thier	3	60	-55
20	1 alter Bettbezug	Keller	1	-	-15
21	3 Decken	Kiepert	6	-	-90
22	2 Kissenbezüge	Philipp	3	-	-45
23	1 Unterrock	Keller	1	-	-30
24	1 Fach Vorhänge	Holtan	8	-	1.20
25	1 alter Bettbezug	Kiepert Holtan 131	3	-	-45
26	1 Bünd 1 Flicker	Keller	1	60	-25
27	1 Fach Vorhänge	Holtan	8	-	1.20
28	1 Fach Vorhänge	Kiepert	10	-	1.50
29	1 Tischtuch, 2 Servietten	Kiepert	4	-	-60
30	1 Schachbrett mit Figuren	Keller	3	-	-45
31	1 Partie alte Wäsche	Keller	1	-	-15
32	1 def. Kleiderrock	Kiepert	3	-	-45
33	1 Partie alte Wäschestücke	Keller	2	50	-35
34	1 Partie alte Kleidung, def.	Keller	5	-	-75
35	1 Partie Wolljacken, def.	Kiepert	146	90	17.50

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Weißgebot		Bemerkungen
			M	S	
		Uebertrag	116	40	17.50
36	27 Kissen	Koller	3	40	- 50
37	2 Kopfkissen	Koller	10	-	1.50
38	1 Kopfkissen	Peter	5	-	- 75
39	2 Kopfkissen	Schmer	10	-	1.50
40	1 Oberbett	Sode	30	-	4.50 züfäng 42
41	1 dto.	Peter Kopf Kiste 45	15	-	3.75 ✓
42	1 dto.	Sode	-	-	züfäng 40
43	1 Kiste	Glauer	2	-	1.50
			202	30	30.50

Die Unterzeichneten haben sich in der Sitzung des
 Ausschusses für die Verwaltung der öffentlichen Angelegenheiten

Beglaubigt

G. G. G.

Sode

Druck

merkungen

G e r l a c h
Gerichtsvollzieher.

56 D. R. Nr. 152/1943.

Versteigerungsabrechnung

über die ab Lager Transport A.G. eingelieferten 2 Kisten Umzugsgut

pp. der Erna Sara O p p e n h e i m ,

wohnhaft gewesen in Hamburg, Rutschbahn 26,

(Aktenzeichen : 05210/035/St 1 c)

Bruttoversteigerungserlös vom 1. u. 2. Oktober 1943 = 202.30 RM

Hiervon sind abgesetzt :

6 % Gebühren 12.20

2 % Versicherungskosten 4.50 12.70 "

die verbleibenden : 189.60 RM.

werden auf das Postscheckkonto der Oberfinanzkasse, Hamburg,
Nr. 11656 (zum Kassenzeichen : 05210/035/St 1 c) überwiesen.

Hamburg, den 14. Oktober 1943.

An den

Oberfinanzpräsidenten Hamburg,
Vermögensverwertungsstelle,

H a m b u r g .

Lastschriftzettel Bl. 17

Konto Hamburg

Nr.

24256



Reichs-
mark



an

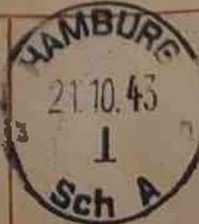
Oberfinanzkasse
Hamburg

in

(Für Vermerk des
Auftraggebers)
D.R. 152

KB II

2



Bitte bei Einreichung an das Postscheckamt jeden Lastschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen

Das Postscheckamt sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber

G e r l a c h
erichtsvollzieher.

6 D.R. Nr. 152/1943.

Versteigerungسابrechnung

über die ab Lager Transport A.G. eingelieferten 2 Kisten Unzugsgut pp.
der Erna Sara Oppenheim.

Bruttoversteigerungserlös vom 1. u. 2. Oktober 1943	=	202.30 RM
zuzüglich Kavelingsgelder (15 %)	=	30.30 "

zusammen: 232.60 RM

Hiervon erhält der Oberfinanzpräsident, Hamburg, gemäß Abrechnung	=	139.60 "
--	---	----------

von den verbleibenden : 43.-- RM

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen.

1) Bekanntmachungskosten (ant.)	1.40	
2) Arbeitslohn (ant.)	4.70	6.10 "

Rechnung 56 D.R. 152/43

die verbleibenden : 36.90 RM

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 14. Oktober 1943.

Gummen
Gerichtsvollzieher.

K.B. II Nr. *2*